

Zentrum für Jugendberufshilfe

Jahnstraße 15 • 49716 Meppen

Das Zentrum für Jugendberufshilfe (ZfJ) verfolgt das Ziel, jungen Menschen bessere Chancen zu ermöglichen auf

- soziale Anerkennung
- eigenverantwortliche Lebensplanung
- eine berufliche Zukunft, die Zufriedenheit fördert und Sicherheit bietet

Die Jugendberufshilfe begleitet, unterstützt und fördert Jugendliche und junge Erwachsene in ihrer schulischen Weiterbildung und bei ihrer beruflichen Eingliederung.

► **Mit Planung in die Zukunft und ins Berufsleben**

Die Schule erfolgreich beenden, einen Ausbildungsplatz im Traumjob finden und jeden Tag gut gelaunt zur Arbeit gehen – welcher junge Mensch möchte das nicht? Wer seine eigenen Stärken und Fähigkeiten kennt, wer seine Talente nutzt und wer sich erreichbare Ziele setzt, hat gute Chancen. Was passiert jedoch, wenn nicht Euphorie und Fantasie sondern Desinteresse und Perspektivlosigkeit das Leben beherrschen? Wenn eine Struktur mit täglichen Routinen nicht vorstellbar ist? Ein Lebensplan oder eine klare Vorstellung vom passenden Job völlig fehlen? Arbeitslosigkeit und das soziale Abseits vorprogrammiert sind?

► **Mut machen - aktivieren - begeistern**

Wir, das Team vom ZfJ, sind Lehrkräfte, Pädagogen und Berufspraktiker. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Hilfestellung und Orientierung zu bieten. Mit unseren unterschiedlichen Angeboten fördern wir sie in ihrer schulischen, beruflichen und persönlichen Entwicklung. Je nach Situation erarbeiten wir gemeinsam individuelle Strategien und Lösungen für ihre erfolgreiche Lebens- und Berufsplanung. Wir helfen den jungen Menschen, den Blick für ihre Stärken und Talente zu schärfen. Wecken ihre Begeisterung und zeigen Perspektiven auf.

► **Wir beantworten gerne Ihre Fragen:**



Schulabschlüsse:
Margret Schute
Tel.: 05931 9220-14
E-Mail: margret.schute@vhs-meppen.de



Schulberatungsstelle - Die 2. Chance:
Simone Dolling
Tel.: 05931 9220-16
E-Mail: simone.dolling@vhs-meppen.de



Jugendwerkstatt:
Stephanie Wessels
Tel.: 05931 9220-30
E-Mail: stephanie.wessels@vhs-meppen.de



Wir beraten bei beruflichen und persönlichen Fragen
- vertraulich und kostenfrei -

Wir informieren über schulische und berufliche Qualifikationen
- persönlich und individuell -

Wir unterstützen bei der Suche nach einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz
- aktiv und ermutigend -

Wir begleiten während der Eingliederung in Ausbildung oder Arbeit
- verbindlich und engagiert -

Wir arbeiten eng mit Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen, Jugendamt, Jugendtreffs, dem Landkreis Emsland und der Bundesagentur für Arbeit zusammen. Dieses Netzwerk ermöglicht umfassende und weit reichende Unterstützungsangebote.

Kooperationspartner und Förderer:



Gefördert durch



Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur



Schulabschlüsse und berufliche Orientierung

► Keine Lust auf Schule?

Wenn aus ‚Schule schwänzen‘ Schulverweigerung wird, ist fachkundige Hilfe gefragt. Die Schulberatungsstelle – Die 2. Chance – ist vertrauensvoller Ansprechpartner für Eltern, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler allgemein bildender Schulen im Landkreis Emsland. Seit vielen Jahren unterstützen wir erfolgreich schulmüde junge Menschen bei der Wiedereingliederung ins Regelschulsystem. Gemeinsam ermitteln wir den Hilfebedarf und leiten die erforderlichen Maßnahmen ein, damit Lernen wieder Freude macht und ein erfolgreicher Schulabschluss gelingen kann.

Jetzt die 2. Chance nutzen! Nähere Informationen: Simone Dolling, Tel.: 05931 9220-16

► Schulpflicht erfüllt, aber ohne Abschluss?

Ein Schulabschluss ist die entscheidende Voraussetzung für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Deshalb bieten wir allen Interessierten, ganz gleich welchen Alters, allgemein bildenden Unterricht und entsprechende Prüfungsvorbereitungen auf den Haupt- und Realschulabschluss. Parallel dazu fördern wir auch die berufliche Orientierung z.B. mit EDV-Grundlagenkursen, Bewerbungstrainings und der Vermittlung von Praktika.

Jetzt Schulabschluss nachholen! Nähere Informationen: Margret Schute, Tel.: 05931 9220-14



Soziale und berufliche Integration

► Jung, ohne Arbeit, ohne Zukunft?

Wenn persönliche Probleme und Belastungen Jobsuche und Zukunftsplanung erschweren, sind wir die richtigen Ansprechpartner. Wir informieren, beraten und fördern die soziale und berufliche Integration von jungen Ausbildungs- und Arbeitssuchenden. Ob Straffälligkeit, Sucht, psychische Probleme – mit gezielten, individuellen Hilfsangeboten ermutigen wir zur eigenverantwortlichen Lebensführung. Wir holen die jungen Menschen dort ab, wo sie gerade stehen. Unsere Jugendwerkstatt bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich auszuprobieren, eigene Stärken und Vorlieben zu erkennen. Für jeden Einzelnen erstellen wir einen individuell zugeschnittenen Qualifizierungsplan. In den Praxisbereichen "Gesundheit/Ernährung und Ideenküche" und "Holz/Garten und Kreativwerkstatt" erwerben die Jugendlichen berufsspezifisches Fachwissen. Das hilft ihnen bei der Berufswahl. Die VHS Jugendwerkstatt Meppen wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Niedersachsen gefördert.

Jetzt den passenden Beruf finden! Nähere Informationen: Stephanie Wessels, Tel.: 05931 9220-30



Berufsorientierung gestalten:

► Unser Angebot auf den Punkt gebracht:

- Information, Beratungsgespräche, Diagnostik
- Sozialpädagogische Unterstützung und enge Begleitung
- Kompetenzvermittlung und Qualifizierung
- Vermittlung von EDV-Grundlagen
- Bewerbungstraining, Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Praktisches Arbeiten
- Betriebliche Orientierungs- und Qualifizierungspraktika
- Allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht
- Alternative allgemeine Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten (Sek. I)
- Deutsch Förderunterricht
- Alternative Berufsschulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten (alt. BGJ/Sek. II)
- Sport- und Erlebnispädagogik
- Sozialtraining



Unsere Philosophie:

► Wir verstehen uns als Mutmacher.

Unser Ansatz ist ganzheitlich. Wir informieren, beraten und begleiten. Wir nehmen dem jungen Menschen nichts aus der Hand, sondern fördern ihn darin, seine Lebensplanung selbst in die Hand zu nehmen, sich Ziele zu setzen, aktiv zu werden. Eigenes Handeln lässt sich durch nichts ersetzen.

**Wir wollen junge Menschen stärken
Wir trauen ihnen etwas zu
Wir muten ihnen etwas zu
Wir glauben an ihre Fähigkeiten**

Wir sind überzeugt: Nur durch eigene Aktivität erwächst Selbstvertrauen. Deshalb lautet unser Motto: **fördern und fordern**. Wir setzen auf gegenseitige Achtung, auf Respekt und Wertschätzung.

